

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN EURE PANDORA von Laura Naumann

Premiere: 11. Jan. 2022 | 20:00

Weitere Termine: 13./14./15./19./20./21./22./26./27./28./29. Jan. | 20:00



©Bettina Isabella Zehetner

*Guten Abend / da sind wir /
wir haben uns rausgelassen / und wir haben vor uns auszubreiten*

Schon in der griechischen Mythologie hat eine einzige Frau bei den Männern Todesängste ausgelöst: Im 21. Jahrhundert öffnet die Genforscherin Eva diese Büchse auf der Suche nach alternativen Reproduktionsmethoden erneut. Zusammen mit ihrer heranwachsenden Tochter Valeria, deren tougher Freundin Salome, der erfolgreichen Popsängerin Joanne und Baubo, mit ihrer jahrtausendealten Erfahrung, postuliert sie die Abschaffung des Patriarchats. Mit diversen, auch fragwürdigen Strategien versuchen die Fünf eine Gesellschaft der absoluten, gelebten Gleichberechtigung heraufzubeschwören und verstricken sich dabei in moralischen und ideellen Widersprüchen. Die Abschaffung des männlichen Geschlechts ist vielleicht nicht die beste Lösung? Oder doch?

Mit humorvollen Sprachspielen, radikalen Theorien und multimedialen Popfeminismus-Zitaten, räumen Paul Spittler und sein Team mit weiblichen Zuschreibungen auf und entwickeln eine schillernde Revue, die nach Zwischenräumen und leuchtenden Schattierungen jenseits einer binären Geschlechterordnung sucht.

Aufführungsrechte: Rowohlt Theaterverlag, Hamburg

Inszenierung: Paul Spittler | **Ausstattung/Video:** Larissa Kramarek | **Musik:** Johannes Kerschbaummayr | **Regieassistenz:** Juri Zanger | **Mitarbeit Ausstattung:** Nina Samadi

Mit: Maria Hofstätter, Sonja Romei, Christina Scherrer, Lara Sienczak, Elena Wolff

Rückfragehinweis: Julia Grani | julia.grani@kosmostheater.at | T 01/ 523 12 26 - 12 | M 0680 1337599 | Download Pressefotos: <https://kosmostheater.at/presse/>

BIOGRAFIEN

Laura Naumann | Text

geboren 1989 in Leipzig, studierte Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim. Sie ist seit 2012 Teil des Theaterkollektivs Henrike Iglesias und war Gründungsmitglied des Gametheaterkollektivs machina eX. 2006 und 2008 war sie Preisträgerin beim Treffen junger Autoren der Berliner Festspiele, 2008 wurde sie zum Dramatikerworkshop des Stückemarkts des Berliner Theatertreffens eingeladen und nahm 2009 am World Interplay Festival für junge Dramatiker:innen in Australien teil. SÜSSER VOGEL UNDSOWEITER erhielt 2009 den Münchner Förderpreis für neue deutschsprachige Dramatik und wurde für die Autorentheatertage am Deutschen Theater Berlin ausgewählt. DEMUT VOR DEINEN TATEN BABY wurde 2012 am Theater Bielefeld uraufgeführt, gewann den Publikumspreis bei Radikal Jung am Volkstheater München und wurde zum Heidelberger Stückemarkt eingeladen. In den letzten Jahren schrieb Laura Naumann Auftragsarbeiten für das Schauspielhaus Bochum, Schauspiel Leipzig, Staatstheater Wiesbaden, Schauspiel Frankfurt, das Staatsschauspiel Dresden und das Theater an der Parkaue in Berlin. 2014 und 2019 erhielt sie das Literaturstipendium der Kulturstiftung des Freistaats Sachsen. Für Rang I - Das Theatermagazin bei Deutschlandfunk Kultur schreibt und spricht sie seit 2017 regelmäßig ihre Radiokolumne Dramatischer Betriebsausflug. Im Moment arbeitet sie an ihrem Romandebüt. Laura Naumann lebt in Berlin.

Paul Spittler | Inszenierung

geboren 1987 bei Berlin. Studium der Literatur-, Kultur- und Theaterwissenschaften an den Universitäten in Dresden und Wien. Regieassistenzen am Staatsschauspiel Dresden, Burgtheater Wien und am Volkstheater Wien. Seit 2018 freier Regisseur u.a. am Volkstheater Wien (EXTREMOPHIL 2017, ALLES GEHT! 2020), Ballhaus Ost Berlin (GANZ BILLIG* 2020), Die Andere Welt Bühne Strausberg (UNVERGESSEN 2020, ADAM UND DIE DEUTSCHEN 2021), Theater Nestroyhof/Hamakom (DAS HÖSCHEN DER BARONESSE 2021), Maxim Gorki Theater Berlin (DARK ROOM_REVISITED 2021). Seine Theaterarbeit ist von starker Körperlichkeit, von Exzess und queeren Strömungen geprägt. Ihn interessiert die Schnittstelle zwischen U- und E-Kultur und der verlorengegangene (oder nie dagewesene?) Umgang mit gutem Boulevard-Theater. Im März 2019 inszenierte Paul Spittler am Kosmos Theater die Uraufführung von Raphaël Amahl Khouris [SHE HE ME](#).
www.paulspittler.com